

# Inhalt

Vorwort 8

## **Erster Teil: Kann man aus der Geschichte lernen? 11**

Zur Geschichte der EU 13

Vier Lehren aus der Geschichte 20

1. Lehre: Friedenssicherung – Wie aus Erzfeinden  
kooperierende Nachbarn werden 21

2. Lehre: Die (Wieder-)Herstellung von Rechtsstaatlichkeit  
oder der Umbau von Diktaturen in Demokratien 30

3. Lehre: Historische Wahrheit und der Aufbau einer  
deutschen Erinnerungskultur 38

4. Lehre: Die Wiederentdeckung der Menschenrechte 56

Der europäische Traum 74

## **Zweiter Teil: Fallbeispiele 83**

1. Lehre: Friedenssicherung 83

*Der 8. und der 9. Mai – Zwei europäische  
Gedenktage? 83*

*2014/18 – Die europäische Erinnerung an den Ersten Weltkrieg* 88

2. Lehre: Demokratisierung 96

*Deutsche Antworten auf zwei Diktaturen – Ähnlichkeiten und Unterschiede* 96

*Vergessen und Erinnern am Beispiel des Spanischen Bürgerkriegs* 108

3. Lehre: Erinnerungskultur 120

*Die Rolle der 68er für die Aufarbeitung der NS-Vergangenheit* 120

*Monologisches und dialogisches Erinnern in Europa* 128

4. Lehre: Menschenrechte 142

*Die vergessene deutsche Migrationsgeschichte* 142

*Schicksalsvergleiche – Zwischen Empathie und Abwehr* 153

Differenzen, Defizite, Desiderate 161

*Linkes und rechtes Unbehagen an der deutschen Erinnerungskultur* 161

*Ost-West-Spaltungen* 167

*Das koloniale Erbe Europas* 176

**Epilog 185**

**Anhang 191**

Anmerkungen 191

Personenregister 205